

Helltal

Helltal, Petersberg, Peterberg

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet. Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter <i>Begehungen</i> -> + <i>Neue Begehung</i> eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.		
Angelegt: 2023-03-09 20:50:17	Update: 2023-10-14 09:16:08	Druck: 2026-04-04 11:04:04
Land: Österreich / Austria Region: Tirol Subregion: Bezirk Reutte Ort: Hinterhornbach		
Schwierigkeit:	Grad: v? a? ?	Gesamtzeit: 9h30
Zustiegszeit: 3h	Begehungszeit: 5h	Rückwegszeit: 1h30
Einstieghöhe: 1640m	Ausstieghöhe: 1360m	Höhendifferenz: 280m
Canyonstrecke: 800m	Höchste Abseilstelle: 70m	Anzahl Abseiler:
Transport:	Gestein:	Einzugsgebiet: km ²
Saison:	Ausrichtung:	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 0 ()	Beschreibung: ★ 0 ()	Verankerung: ★ 0 ()
Besonderheiten:		
Ausrüstung:		
Charakteristik: Wilder Abseilcanyon mit unangenehmen Zustieg		
Hydrologie:		
Anfahrt: Von Reutte auf der 198 das Lechtal aufwärts bis Stanzach. 500 m hinter der Ortsmitte von Stanzach rechts abbiegen, den Lech queren und 2,4 km fahren nach Vorderhornbach. Dort nehmen wir die Hornbacher Landstraße L264 und fahren bis Hinterhornbach, durchqueren den Weiler und fahren im Tal weiter bis zum Fahrverbotsschild. Hier stellen wir unser Auto an geeigneter Stelle ab.		
Zustieg: Nun zu Fuß - besser noch vorerst mit einem geeigneten Fahrrad - zunächst auf der orograf. linken Seite der Hornbaches bachauf in Richtung Petersbergalpe. Nach etwa 600 m queren wir auf die südliche Bachseite. Hier weiter bachaufwärts kommen wir nach zusätzlichen gut 2 km zu einer Brücke über den Hornbach und wiederum gut 500 m weiter zu den sog. Drähhütten. Einige hundert Meter weiter queren wir wieder an das südliche Ufer des Hornbaches und erreichen 2,3 km nach den Drähhütten die Petersbergalpe (1280m üNN). Bis hierher sind wir zu Fuß ab Auto 1 Stunde und 15 Min. unterwegs. Noch einmal geht es rund 1,5 km weiter, dann kommen wir zu der Stelle, wo von rechts "unser" Bach herunter plätschert. Nun beginnt der eigentliche und keineswegs einfach zu findende Zustieg. Wir suchen Spuren, die auf der orograf. rechten Seite des Baches durch den Wald nach oben führen: Aus dem Wald heraus geht es über Wiesen weiter aufwärts. Etwas unterhalb des hohen Wasserfalls, der bis in den Herbst hinein mit Lawinenresten gefüllt ist, queren wir zum unteren Einstieg in den Bach (etwa auf 1550 m üNN). Sofern wir auch den vor allem im Zustieg gefährlichen oberen Abschnitt gehen wollen, geht es weiter, bis man über steile Flanken in den großen Kessel hineinqueren kann. Am Fuß eines hohen Wasserfalls beginnt hier auf etwa 1660m üNN der Abstieg im oberen Abschnitt.		
Tour:		
Rückweg: Am Ende des Abstiegs auf den Anmarschweg hinaus und zurück zum Auto.		
Koordinaten: Canyon Start 47.3369 10.3752 Canyon Ende 47.3328 10.3775		

Begehungen:

2023-03-09 | System User |   | |

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/23776>

2023-03-09 | System User |   | |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/HelltalCanyon.html>